

**Betriebsdaten:**

$U_f$  . . . 18 V  
 $I_f$  . . . 0,36 A  
 $U_a$  . . . +220 V=  
 $U_{g1}$  . . . -3,5 V=  
 $U_{g2}$  . . . +200 V=  
 $I_a$  . . . . 42 mA  
 $I_{g2}$  . . . 6 mA  
 $S$  . . . 10 mA/V  
 $D$  . . . 0,25 %  
 $g$  . . . 400  
 $R_i$  . . . 40 k $\Omega$   
 $R_a$  . . . 6,5 k $\Omega$   
 $R_k$  . . . 70  $\Omega$

**Grenzdaten:**

$U_a$  . . . +275 V=  
 $U_{g2}$  . . . +210 V=  
 $I_k$  . . . 75 mA  
 $R_{g1}$  . . . 0,2 M $\Omega$   
 $N_a$  . . . 10 W  
 $N_{g2}$  . . . 1,5 W  
 $N$  . . . 2,2 W

**Prüfdaten:**

$U_f$  . . . 18 V~  
 $U_a$  . . . +200 V=  
 $U_{g1}$  . . . 0 & -2 V=  
 $U_{g2}$  . . . +150 V=

**Führungsnase**  
 der Röhre muß über  
 den weißen Punkt zu  
 liegen kommen.  
 In Stellung 13  
 auf Steuerwirkung  
 prüfen.



1516

Patent-Röhrenprüfer Modell W 19

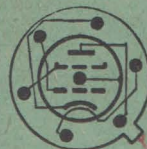
Max Funke, Adenau-Eifel

1. 52

# Siemens E 2 c

Die Lebensdauer der Röhre liegt bei normalen Betriebsbedingungen im Mittel über 2500 Std. (nach Angaben der Herstellerfirma.)

Pentode { Zwischenverstärker  
Endröhre



Unbrauchbar      Noch  
                           brauch-  
                           bar      **G u t**

